

FDP Ratsfraktion Kempen · Schützenstraße 4 · 47906 Kempen

Antrag an den Stadtrat bzw. an den zuständigen Ausschuss über Herrn Bürgermeister Rübo per E-Mail

Prüfauftrag: Digitalisierung an den Kempener Schulen

Kempen, 18. September 2017

Irene Wistuba
Fraktionsvorsitzende

Irene.wistuba@t-online.de
www.fdp-kempen.de

FDP Ratsfraktion Kempen
Schützenstraße 4
47906 Kempen

T: 02152 962296
F: 02152 962297

Sehr geehrter Herr Rübo,

wir bitten die Verwaltung um einen Sachstandsbericht zum aktuellen Stand der Digitalisierung an den Kempener Schulen

Begründung:

Im Zuge einer immer weiter fortschreitenden Digitalisierung besteht auch im Kempener Schulbereich Handlungsbedarf, um den Anschluss an die digitale Zukunft nicht zu verlieren. Dies bringt Herausforderungen, aber insbesondere auch Chancen für die Schulen, die genutzt werden sollten.

Die gegenwärtige IT-Ausstattung an den allermeisten Kempener Schulen befindet sich augenscheinlich nicht auf dem Stand der Technik. Um eine moderne IT-Infrastruktur an unseren Schulen sicherzustellen, müssen unterschiedliche Gestaltungsmöglichkeiten genutzt werden. Hierzu zählt eine moderne Grundausstattung an jeder einzelnen Schule, Breitbandanbindung mittels Glasfaser, aber auch eine intelligente Einbindung privater Ausstattung wie beispielsweise Tablets und Smartphones.

Der Sachstandsbericht soll u.a. folgende Punkte aufzeigen:

1. Eine nach Schulen differenzierte Auflistung der jeweiligen IT-Ausstattungen (Anzahl PC's, Tablets, Beamer, Whiteboards, Drucker, Monitore,) unter Angabe der genutzten Betriebssysteme und im Verhältnis zur Anzahl der jeweiligen Schülerzahl der einzelnen Schulen,
2. Nach Schulen differenzierte Angaben, in welchen Räumen das Internet genutzt werden kann und an welchen Stellen in den Schulen der Zugang via WLAN erfolgt.
3. Angaben zur Sicherstellung der Datensicherheit auf Schul PC's.
4. Nach Schulen differenzierte Angaben mit welcher Technik und Bandbreiten die Schulen ans Internet angeschlossen sind.
5. Informationen über besondere Medienkonzepte der Schulen, Arbeitsgruppen, Projekte, Lehrerfortbildungen, Nutzung privater Geräte im Unterricht. (Bring your own device)

6. Eine Kostenaufstellung welche finanziellen Mittel insgesamt benötigt werden, um alle Kempener Schulen bis zum Jahr 2020 zeitgemäß IT auszustatten.
7. Eine Auflistung, inwiefern bereits neue technische Anschaffungen vorgesehen und auch schon finanziert sind.
8. Strategie und Konzept der Verwaltung im Hinblick auf die zunehmende Digitalisierung und Umsetzung in den Kempener Schulen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Irene Wistuba